

PLANUNG, ORGANISATION, BEGLEITUNG UND AUSWERTUNG VON MESSPHASEN ZU VERSCHIEDENEN ZIELFRAGESTELLUNGEN

Veranlassung

Verschiedene Fragestellungen und Untersuchungen, wie z.B. die Modellkalibrierung oder die Durchführung einer Fremdwasseranalyse erfordern die Durchführung von Messphasen mit zusätzlichen Abflussmessungen im Kanalnetz.

Aufgrund der geografischen Lage der vorhandenen Regenstationen ist es ggf. zudem erforderlich, zusätzliche Informationen bzw. Daten zur räumlichen Verteilung der Niederschlags zu haben. Hierzu haben wir im Rahmen eines BMBF-Forschungsvorhabens den Einsatz von optischen Regensensoren zur Begleitung von Abflussmessphasen im Kanalnetz entwickelt.

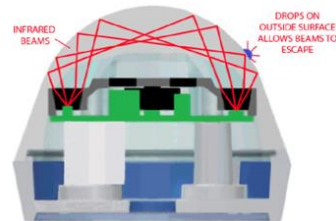


Bild: Prinzip und Einsatz der optischen Regensensoren

Bearbeitungsumfang bzw. -optionen

- Erarbeitung von Messprogrammen
- Auswahl geeigneter Messstellen
- Koordinierung der Miete von Abflussmessungen (z.B. von W.A.S. GmbH)
- Installation von zusätzlichen Regenmessungen (optische Regensensoren)
- Begleitung und Auswertung der Abfluss- und Niederschlagsmessungen entsprechend der individuellen Fragestellungen
 - Modellkalibrierung
 - Fremdwasseranalyse
 - Überprüfung von Sonderfragestellungen (z.B. Einzeleinleiter)
 - Überprüfung vorhandener Messstellen

Auftraggeber u.a.:

- Stadtwerke Celle
- Stadtwerke Osnabrück
- Stadtentwässerung Peine